Aus der Ornithologischen Abteilung des Zoologischen Forschungsinstitutes und Museums Alexander Koenig in Bonn

Über die Balgsammlung Ludwig Graf von Huyns und weiteres äthiopisches Vogelmaterial im Zoologischen Forschungsinstitut und Museum Alexander Koenig

Von

H. KUMERLOEVE, Gräfelfing b. München

Verglichen mit der ebenso umfänglichen wie zerstreuten und überdies mehr oder minder zurückliegenden Literatur über die Avifauna Äthiopiens (Urban 1970) stellt die kürzlich erschienene „Checklist of the Birds of Ethiopia" von Urban und Brown (1971) einen erfreulichen Schritt vorwärts und zugleich eine sehr nützliche Basis für die künftige Weiterarbeit dar. Hier wie sonst ist bisher — von zwei kleinen Mitteilungen v. Jordans' (1931, 1937) abgesehen — der Name eines zoologischen Sammlers und Beobachters unerwähnt geblieben, der nach wissenschaftlicher Qualität (wie ihm selbst schmerzhaft bewußt war) zwar keineswegs den großen Forschern und Sammlern im äthiopischen Raume vergleichbar erscheint, der aber gleichwohl im Rahmen einer (späteren) Gesamtdarstellung nicht unberücksichtigt bleiben kann. Urbans und Browns Vermutung, daß in manchen Museen und vielleicht auch in Privatsammlungen bisher unbekannt bzw. unveröffentlicht gebliebenes Belegmaterial äthiopischer Herkunft vorhanden sein dürfte, trifft für das Zoologische Forschungsinstitut und Museum Alexander Koenig insofern zu, als hier in den frühen 1930er Jahren die hauptsächlich ornithologische Ausbeute des Grafen Ludwig von Huyn (damals Prachatice) vorwiegend aus dem zentralen Hochland portionsweise übernommen und eingegliedert wurde. Soweit nachweisbar, umfaßt sie 760 Vogelbälge und 2 -skelette, dazu wenige Gelege, mehrere Reptilien und Amphibien, auch Insekten und zahlreiche mammalogische Belege (darunter das sehr seltene Berg-Nyala, *Tragelaphus buxtoni* Lydekker).

Da eine Zusammenstellung bzw. Bearbeitung dieses Materials bisher aussteht, folge ich — durch eine Äthiopienreise im Herbst 1970 mit der dortigen Vogelwelt befaßt — hierdurch einer Anregung G. Niethammers [1]), eine kurze Übersicht und, sofern möglich oder notwendig, auch Wertung des

[1]) Nach dem unerwarteten Ableben am 14. 1. 1974 sei dieser Beitrag aufrichtigst seinem Andenken gewidmet.

genannten Vogelmaterials vorzulegen, so „zufällig" dies auch, teils von Graf von Huyn, teils von Eingeborenen gesammelt sein mag und so sehr auch begleitende biologische und ökologische Angaben fehlen.

Nicht zuletzt deshalb wurde der nachfolgenden systematischen Übersicht auch das sonstige dem Museum Koenig zugegangene ornithologische Belegmaterial aus Äthiopien einbezogen: Die über 300 Bälge, die von Gustav Schrader zwischen 1897 und 1909 ganz überwiegend in Erythrea gesammelt wurden (bedeutendere Teile seiner Sammlungen gelangten ins Rothschild-Museum in Tring), ferner 48 Bälge, die Dr. F. Havestadt 1927/28 in verschiedenen Provinzen Äthiopiens zusammenbrachte, rund 60 Belegstücke, die von Oskar Neumann, von Hans Uhlenhuth, W. Innes (W. Innes-Bey), Zaphiro, R. v. Dombrowski oder von unbekannter Hand dem Museum A. Koenig zugingen, die 235 Bälge, die G. Nikolaus 1972 bei Gambela sammelte, und 21 Belegstücke, die ebenfalls im Jahre 1972 von H. Rupp im Gebiet des Abaya-Sees (Chencha und Arba Minch) erbeutet wurden[1]). Sie sind von jenen Graf Huyns stets getrennt angegeben und entsprechend bezeichnet worden.

Wie auf nicht wenigen Balgetiketten ersichtlich ist und mir von Herrn v. Jordans (briefl., 9. 8. 1972) bestätigt wurde, gelangten seinerzeit alle nach Spezies- oder Subspeziesbestimmung fraglichen Bälge in die Hände O. Neumanns (damals Berlin) als eines besonderen Experten des Landes und seiner Avifauna. Zahlreiche Determinierungen gehen deshalb auf ihn zurück. Später befaßten sich G. Niethammer und H. E. Wolters fallweise mit bestimmten Arten oder Serien, und letzthin sind Nachprüfungen bzw. Vergleiche an Hand der Checklist von mir soweit vorgenommen worden, als das verfügbare Material es zuließ. Insbesondere bei den Schraderschen Bälgen konnte dabei auf die Bearbeitung O. Neumanns zurückgegriffen werden, die durch Darlegungen in der neueren Literatur (Mackworth-Praeds & Grants Handbuch, Whites „Revised Check List" usw.) ergänzt wird. Von einer eingehenden Bearbeitung des gesamten Balgmaterials mußte schon im Hinblick auf die in Addis Abeba, Tring usw. vorhandenen Belegstücke oder -serien hier abgesehen werden.

Zur Person von Ludwig Graf von Huyn entnehme ich den von seiner Witwe, K. Gräfin von Huyn, und von seinem (inzwischen verstorbenen) Bruder, Friedrich Graf von Huyn, freundlicherweise zur Verfügung gestellten Unterlagen folgende Angaben:

Als Sohn des K. u. K. Bezirkshauptmanns Dr. jur. Vincenz Graf von Huyn und Frau Stephanie Gräfin von Huyn, geb. Komtesse von Thurn und Valsassina, am 14. September 1896 in Steyr (Oberösterreich) geboren, besuchte

---

[1]) Z. Zt. ist der Eingang weiterer von G. Nikolaus in verschiedenen Teilen Süd-Äthiopiens gesammelten Bälge in Aussicht gestellt. H. E. W.

Ludwig Josef Georg Hubertus Graf von Huyn nach Grundschulunterricht in Kalksburg (bei Wien) und Komotau das Staatsgymnasium Prachatitz (Prachatice) von 1908 bis 1914, d. h., bis er im September zum Kriegsdienst einrückte. Im Oktober 1917 legte er an der Kadettenanstalt in Prag die dem Abitur gleichwertige Ergänzungsprüfung ab; als Verwundeter schied er im Oktober 1918 aus dem Heeresdienst aus. Nach vorbereitendem Aufenthalt an der Landwirtschaftlichen Akademie Tetschen-Liewerd und zugehöriger



Abb. 1: Ludwig Graf von Huyn

Praxis bezog er im September 1919 die Landwirtschaftliche Hochschule Bonn-Poppelsdorf, wobei sich die erste Fühlungnahme mit dem Museum Alexander Koenig ergab. Die folgenden Jahre waren vornehmlich der Landwirtschaft, teilweise aber auch der Ausbildung als Bankkaufmann gewidmet, bis Graf von Huyn im Oktober 1928 nach Äthiopien aufbrach und in Addis Abeba in die staatliche „Bank of Ethiopia" eintrat. Ende 1929, hier als Abteilungsleiter für Dokumentation ausgeschieden, begann er mit der Einrichtung eines (ersten!) modernen Mühlenbetriebs und pachtete im Tal Alaltu (links des Blauen Nils im Gebiet Godscham) rund 1 000 ha, um hier eine Kaffeepflanzung anzulegen und den Anbau von Maschilla (Sorghum) zu betreiben. Zugleich aber vertieften sich seine Beziehungen zum Museum Koenig derart, daß er zunehmend um das Sammeln von Vögeln und Säugetieren, nebenher von Reptilien und Insekten, bemüht war und auch Eingeborene dazu anhielt. Von einigen persönlich behaltenen Stücken abgesehen gelangte die gesamte Ausbeute ins Museum Koenig. Obwohl einem jagdlich nicht unerfahrenen Geschlechte entstammend, war er nicht das, was man unter einem „passionierten Jäger" versteht; gleichwohl brachte er in relativ



Abb. 2: Äthiopien. Das eingezeichnete Rechteck gibt das hauptsächliche Sammelgebiet Graf von Huyns an

kurzer Zeit eine ansehnliche Ausbeute zusammen, die von zahlreichen Kleinvögeln bis zum Hippo und zum auch für die Wissenschaft kostbaren Berg-Nyala reicht, insgesamt nahezu 870 Belegstücke aus der äthiopischen Vogel- und Säugerwelt. Daß ihm dabei für zielgerichtetes Forschen die notwendige Ausbildung fehlte, hat er in Briefen selbst bedauert; andererseits befähigten ihn Zähigkeit und Begeisterung sowie die Kenntnis der Landessprache (amharigna) zu sehr anerkennungswerten Leistungen. In

seinem Büchlein „Als ich durch Abessinien wanderte" (1934) berichtet er über diese Tätigkeit; mit der durch den Tod seines Vaters notwendig gewordenen Rückkehr nach Prachatice fand sie leider schon 1932 ein vorzeitiges Ende. Übrig blieben Vorträge über Äthiopien, dessen Menschen und Tiere, ferner ein 1935 mit J. Kalmer gemeinsam herausgebrachtes Buch und nicht zuletzt die Beziehungen zum Museum Koenig, vornehmlich zu Alexander Koenig und zu Adolf von Jordans. Kennzeichnend hierfür sind die Worte Koenigs in einem Brief vom 9. November 1934:

> „Lieber Graf! Das sind Eigenschaften eines Forschers auf einem Gebiete des Dunklen Erdteils, wie man sie nur selten findet. Das hat mir das Herz erschüttert von tiefer Ergriffenheit, und das Ihnen hier auszusprechen, ist mir nicht nur eine heilige Pflicht, sondern ein großes, aufrichtiges Bedürfnis. Es wird mir ein Vergnügen sein, Sie persönlich durch mein Museum herumführen zu dürfen, einen Pionier, der aus Liebe zum Schwarzen Erdteil oft sein Leben eingesetzt hat . . ."

Die zunehmend verschärften politischen Verhältnisse, der Kriegsausbruch in Äthiopien und wenig später in Europa versperrten Graf v. Huyn jede Möglichkeit, die 1930 begonnene Tätigkeit fortzusetzen. Im Oktober 1939 (in zweiter Ehe) mit Katharina geb. Heller vermählt, war er während des Krieges vornehmlich im „Werberat der Deutschen Wirtschaft" in Berlin und später in Straßburg tätig. Im März 1945 verhaftet und nach Buchenwald gebracht, erlag er am 20. Mai 1946 im Sophienhaus zu Weimar einer schweren Lungenentzündung, der sein sehr geschwächter Körper nicht mehr gewachsen war. Alle Pläne für die ersehnte Rückkehr nach Afrika hatten damit das unwiderrufliche Ende gefunden.

Zur Person Gustav Schraders vgl. L. Gebhardt (1964, p. 324).

Was Dr. F. Havestadt anbetrifft, blieb ich bisher nur auf wenige vage Hinweise angewiesen. In den späten 1920er Jahren in Äthiopien an Tierfangexpeditionen der Alfelder Firma Ruhe beteiligt, muß er — nach Balgnummern seiner Ausbeute zu urteilen — nebenher etwa 300 oder mehr Vogelbälge gesammelt haben, von denen 48 Stück ins Museum A. Koenig gelangten. Über den Verbleib der übrigen ist Näheres nicht bekannt, abgesehen von einem Hinweis O. Neumanns (J. Orn. 1931, p. 550) auf die Sammlung des Fürsten Taka-Tsukasa.

Über Oskar Neumann (gest. 17. 5. 1946) erschien ein Nekrolog E. Stresemanns in „Ibis" 1947; vgl. ferner Gebhardt (1964, p. 260). Über Robert Ritter v. Dombrowski (gest. 15. 10. 1932) vgl. ebenfalls Gebhardt (p. 76).

Gerhard Nikolaus und Hans Rupp arbeiteten 1971/72 als Entwicklungshelfer in Äthiopien, ersterer in Gambela (West-Äthiopien), letzterer im Gebiet des Abaya-Sees.

Systematische Übersicht

Um bei der Aufzählung des in der Sammlung des Zoologischen Forschungsinstituts und Museums Alexander Koenig vorhandenen ornithologischen Materials aus Äthiopien zahlreiche Wiederholungen von Orts- und Zeitangaben zu vermeiden, ohne aber auf jeden Hinweis auf die Herkunft der Objekte zu verzichten, sei zu der folgenden Liste der Vögel im voraus bemerkt:

Die Sammlung Graf von Huyns betrifft größtenteils den zentraläthiopischen Grenzbereich der Provinzen Schoa und Arussi zwischen etwa 8 und 9½ Grad nördlicher Breite und 38½ und 40½ Grad östlicher Länge (s. Karte). Dementsprechend kehren Fundorte wie Addis Abeba (Addis Ababa; um 2 500 m) und Umgebung, Antotto-Bergmassiv, Fluß und Siedlung Akaki, Bischoftu mit Kraterseen südöstlich von Addis Abeba, Modjo (1 700 m; ca. 50 km südöstlich von Addis Abeba), die Gugu Mountains (ca. 150 km südöstlich der Hauptstadt) und Gololtscha (Gololcha), die Metahara-Gewässer und der Hawasch (Awash), ± östlich von Addis Abeba, u. a. immer wieder. Sehr häufig wird der reichlich 100 km südsüdöstlich von Addis Abeba gelegene Hararobi(Harai-Robi)-See [1]), der etwa 1 500 m hoch liegt, genannt; hier war Graf Huyn eine Zeit lang ansässig, um eine Mühle zu betreiben sowie um Krokodile und Wasservögel zu jagen. Daneben gibt es einige Fundorte weiter südwestlich in der Landschaft Djam-Djam, westlich in Wollega, nördlich am Blauen Nil (Alaltu) und weiter östlich bis in den Raum um Diredaua (Diredawa), in welch letzterem sich u. a. auch Schrader, Neumann bzw. Neumann und Heck, Havestadt und Uhlenhuth betätigt haben.

Die Fundorte Schraders liegen allermeist in Erythrea, z. B. Adarte, Ailet, Aliberet, Arafali, Arba-Shiko, Chadi-Saati (Mareb), Keren (Cheren), Salamona (nördlich von Asmara), Senafe (südöstlich von Asmara) usw. Nur wenige liegen im Kerngebiet Äthiopiens. In Neumanns Publikationen sind diese Erythrea-Orte vielfach genannt.

Havestadts Fundplätze sind über verschiedene Provinzen verteilt, so z. B. im Osten um Diredaua, im Südosten bei Gurgura und Kololo, im Südwesten im Omo-Flußgebiet; ferner sammelte er bei Jimma, Soddu und Nonno, dazu im Rift Valley und bis Bako. Seine Fundorte sind daher im einzelnen angegeben, wogegen bei Huyn und Schrader auf den ziemlich geschlossenen „Fundraum" verwiesen werden kann.

Die von Nikolaus erbeuteten Vögel stammen alle aus der Gegend von Gambela (785 m) in West-Äthiopien.

---

[1]) Dieser jetzt nicht mehr existierende See war die nördlichste Wasserfläche im Bereich des afrikanischen Grabens bei 8° 20′ n. Br., 39° 10′ östl. L. Der Name entstammt der Gallasprache: Hara = Salzstelle (Salzgewässer), Robi bzw. Robbi soll sich auf Flußpferd beziehen; Entfernung zum Zwai-See etwa 25—30 km (frdl. Mitteilung von Prof. E. v. Lehmann).

H. Rupp sammelte bei Arba Minch und Chencha im Gebiet des Abaya-Sees.

Bei allen von Graf von Huyn zusammengebrachten Stücken sind keine Initialen angegeben; alle anderen sind gekennzeichnet, die von Schrader gesammelten durch „Schr.", jene von Havestadt durch „Hav.", die von Nikolaus durch „Nik."; bei den übrigen steht der volle Sammlername oder, falls dieser nicht sicher bekannt ist, „leg.?" oder eine Anmerkung. — Subsp. bedeutet Subspezies, Ex. Vögel ohne Geschlechtsangabe. Eigene Feststellungen Kumerloeves, d. h. Sichtbeobachtungen im September 1970, sind in Ausnahmefällen hinzugefügt und mit „K." signiert.

Um einen direkten Vergleich mit der Checklist von Urban und Brown zu erleichtern, schließt sich die Zusammenstellung der Formen in der Reihenfolge der Ordnungen jener Checklist an. Reihenfolge der Familien und Abgrenzung der Gattungen richten sich nach einem Vorschlag von H. E. Wolters, der auch einige mit „W." gekennzeichnete systematische Anmerkungen in die Liste einfügte.

Vor jeder Art steht in Klammern die Nummer, unter der diese Art bei Urban und Brown zu finden ist, was das Auffinden auch der wenigen Spezies erleichtert, die hier unter anderen Namen aufgeführt werden.

PODICIPEDIFORMES

Podicipedidae

(2) *Tachybaptus ruficollis capensis:* 1 ♂; Hav. 1 ♀ juv., Haramaja-See, 12. 2. 1927.

PELECANIFORMES

Pelecanidae

(8) *Pelecanus rufescens:* K. vornehmlich am Abiata-See

Anhingidae

(14) *Anhinga rufa rufa:* 2 ♀

CICONIIFORMES

Ardeidae

(17) *Ixobrychus minutus minutus:* Hav. 1 ♂ juv., Diredaua, 23. 8. 1927, 1 ♀ ad., Diredaua, 3. 8. 1927; Nik. 1 ♂ ad., Gambela, 16. 10. 1972. — (21) *Ardeola ralloides:* 1 ♀ juv. — (23) *Butorides striatus atricapillus:* 1 ♂ ad., Diredaua. — (30) *Ardea melanocephala:* 1 ♂ ad.

Scopidae

(34) *Scopus umbretta umbretta:* 1 Ex.; Schr. 2 ♂

Threskiornithidae

(43) *Threskiornis aethiopicus:* 1 ♂ juv., 1 ♀ ad. — (44) *Geronticus eremita:* Schr. 1 ♂, 1 ♀ — (45) *Bostrychia carunculata:* 2 ♂; Schr. 5 Ex.; Neumann 1 ♂, 1 ♀ — (48) *Platalea alba:* 1 Ex.

Ciconiidae

(42) *Ibis ibis:* 1 ♀ — (40) *Anastomus lamelligerus lamelligerus:* 1 ♀ juv. — (36) *Ciconia nigra:* 2 ♂ — (37) *Ciconia abdimii:* Schr. 1 ♂

ANSERIFORMES

Anatidae

(54) *Cyanochen cyanopterus:* 1 ♂, 1 ♀, 2 Ex., 1 Skelett (♀) — (57) *Plectropterus gambensis:* 1 ♂, 2 ♀ — (58) *Sarkidiornis melanotos melanotos:* 1 ♂ — (60) *Melananas sparsa leucostigma:* 1 ♂, 1 ♀ — (61) *Anas penelope:* 1 ♀ — (67) *Anas acuta:* 1 ♂ — (70) *Anas querquedula:* 2 ♂, 1 ♀ — (65) *Anas undulata rueppellii:* 1 Ex. — (75) *Aythya fuligula:* 2 ♀

ACCIPITRIFORMES

Accipitridae

(93) *Trigonoceps occipitalis:* 1 ♂, 1 ♀; von K. auch unmittelbar bei Addis Abeba angetroffen. — (90) *Gyps rueppellii erlangeri:* Schr. 7 Ex. 1900—1909 — (91) *Gyps fulvus fulvus:* Schr. 1 ♀ juv. — (88) *Necrosyrtes monachus pileatus:* Schr. 1 ♂ — (86) *Neophron percnopterus percnopterus:* 2 ♂, 1 ♀ juv. — (87) *Gypaetus barbatus meridionalis:* 4 ♂, 5 ♀, 1 ♀ juv., 1 Skelett (♂); R. v. Dombrowski 1 ♂, Antotto, 28. 4. 1925 — (85) *Cuncuma vocifer:* 2 ♂, 1 ♀, 1 Ex.; an den Seen des Rift verbreitet, Abschuß sollte unterbunden werden (K.). — (112) *Accipiter badius sphenurus:* Nik. 1 ♂ imm.; Schr. 1 ♀ juv. — (105) *Accipiter melanoleucus melanoleucus;* K. beobachtete am 20. 9. 1970 1 Ex. nördlich von Addis Abeba. — (110) *Accipiter tachiro unduliventer:* 1 ♂, 1 ♀; Schr. 2 ♀ juv.; Uhlenhuth (?) 1 ♀, Kouloubi, Tschertscher-Gebirge, 11. 12. 1926. — (109) *Accipiter minullus minullus:* 1 ♀; Schr. 1 ♂ — (108) *Accipiter exilis perspicillaris* (= *„A. rufiventris perspicillaris":* Nach Mees, Zool. Meded. Rijksmus. Nat. Hist. Leiden 42, p. 144, 1967 ist der Artname *rufiventris* durch Temmincks *exilis* zu ersetzen; vgl. auch Clancey, Durban Mus. Novit. 8, p. 279, 1969): 1 ♀ — (104) *Micronisus gabar:* 1 ♀ — (102) *Melierax metabates metabates:* 3 ♂, 2 ♀ — (119) *Buteo rufofuscus augur:* 4 ♂, 1 ♀, ferner 3 Ex. (Wologa); Schr. 3 Ex., 1900, 1909 — (122) *Aquila rapax* subsp.: 4 ♂, 2 ♀, 1 juv.; Schr. 7 ♂, 4 ♀, 3 Ex.; Uhlenhuth 1 ♂, Diredaua, 12. 7. 1930, 1 ♀, Diredaua, 27. 12. 1926 — (129) *Lophaetus occipitalis:* 1 ♀, 1 Ex.; Schr. 1 ♂ ad., 1 ♀ juv. — (126) *Hieraaetus (Eutolmaetus) spilogaster:* Schr. 2 ♂ ad.; Uhlenhuth 1 ♂, Diredaua, 27. 12. 1926 — (130) *Stephanoaetus coronatus:* 1 Ex., Prov. Wollega, Okt. 1930 (vgl. v. Jordans, 1937) — (94) *Circaetus gallicus gallicus: 1* Ex. (unterseits ungewöhnlich rostbraun) — (95) *Circaetus cinereus:* 1 ♂ — (97) *Terathopius ecaudatus:* 1 ♂; Schr. 1 ♂, 1 ♀ ad. — (100) *Circus macrourus:* 1 ♀ — (98) *Polyboroides radiatus typus:* 2 ♂; Uhlenhuth (?) 1 ♂, Ourso, 27. 12. 1926

FALCONIFORMES

Falconidae

(133) *Polihierax semitorquatus castanonotus:* 2 ♂, 1 ♀; Uhlenhuth 3 ♂, 2 ♀, 1 Ex., Diredaua, Modjo usw., Dez. 1924—Juli 1927 — (138) *Falco (Tinnunculus) ardosiaceus:* Schr. 2 ♂, 1 ♀. Diese Art, oft mit *F. dickinsoni* und *F. zoniventris* als *Dissodectes* vereinigt, gehört wohl nicht in diese Untergattung (oder Gattung), sondern ist ein grauer Turmfalke und vielleicht am nächsten mit *F. alopex* verwandt und sollte zu *Tinnunculus* (= *„Cerchneis",* s. Friedmann, in Ridgway, Bds. N. and Middle America 11, p. 616, 1950) gestellt werden. (W.) — (137) *Falco (Tinnunculus) tinnunculus rupicolaeformis:* 1 ♂, Akaki-Fluß bei Addis Abeba, 3. 12. 1930 — (145) *Falco (Hierofalco) biarmicus abyssinicus:* 2 ♂

GALLIFORMES

Phasianidae

(165) *Numida meleagris macroceras:* 1 ♂, 2 ♀ — (157) *Francolinus leucoscepus leucoscepus:* Schr. 12 ♂; leg? 1 ♂ — (159) *Francolinus erckelii erckelii:* 1 ♂, 3 ♀; Schr. 2 ♀ (davon eines am linken Lauf mit 12 mm langem Sporn); Innes 1 ♀ — (158) *Francolinus castaneicollis castaneicollis:* 1 ♀ — (156) *Francolinus clappertoni sharpii:* 1 ♀; Schr. 3 ♂, 6 ♀; Innes 1 ♂, Mareb-Fluß, 21. 10. 1906 — (153) *Francolinus psilolaemus psilolaemus:* 2 ♂; Neumann 2 ♂, Antotto, 25. u. 26. 4. 1926 — (154) *Francolinus levaillantoides gutturalis:* Schr. 11 ♂, 1 ♀ — (152) *Francolinus*

sephaena grantii: 1 ♂, 2 ♀. *F. sephaena spilogaster:* leg.? 1 ♂, Harar, 1911 (vgl. Rand, 1950) — (164) *Ptilopachus petrosus major:* Schr. 2 ♀

GRUIFORMES

Gruidae

(172) *Balearica pavonina ceciliae:* 1 ♂, 1 ♀ (vgl. v. Jordans, 1931)

Rallidae

(188) *Fulica cristata:* 1 ♀ — (174) *Rougetius rougetii:* 1 ♂

CHARADRIIFORMES

Scolopacidae

(235) *Gallinago gallinago gallinago:* Nik. 1 ♂, 1 ♀ — (234) *Gallinago media:* 1 ♀; Nik. 1 ♀ — (240) *Calidris minuta:* Nik. 1 ♂ — (242) *Calidris temminckii:* Nik. 1 ♀ — (223) *Limosa limosa limosa:* 1 ♂ — (226) *Tringa stagnatilis:* Nik. 1 ♂ — (227) *Tringa glareola:* 2 ♂, 1 ♀; Nik. 2 ♂, 1 ♀ — (228) *Tringa ochropus:* 1 ♂, 1 ♀; Nik. 1 ♀ — (229) *Actitis hypoleucos:* 2 ♂, 3 ♀; Nik. 2 ♂, 2 ♀

Charadriidae

(215) *Charadrius tricollaris tricollaris:* Schr. 1 ♂ — (213) *Charadrius dubius curonicus:* Nik. 1 ♀ — (212) *Charadrius hiaticula* subsp.: Nik. 1 ♀ — (218) *Charadrius mongolus atrifrons:* Nik. 1 ♀

Vanellidae

(206) *Stephanibyx coronatus coronatus:* 1 ♀ — (207) *Xiphidiopterus (Afribyx) senegallus:* Nik. 1 ♂ — (203) *Hoplopterus spinosus:* 1 ♀, 1 Ex.

Recurvirostridae

(246) *Himantopus himantopus himantopus:* 3 ♀, 2 Ex.

Burhinidae

(251) *Burhinus senegalensis inornatus:* 1 ♂, 1 ♀ — (252) *Burhinus capensis maculosus:* Schr. 1 ♂

Glareolidae

(258) *Rhinoptilus chalcopterus chalcopterus:* Innes 1 ♂ ad., Torat (Erythrea), 2. 10. 1906 — (253) *Pluvianus aegyptius:* Nik. 2 ♀ — (250) *Glareola nordmanni:* Schr. 1 ♂, Ailet, 24. 4. 1909 (Urban und Brown erwähnen nur Sichtbeobachtungen durch J. S. Ash)

Pteroclidae

(290) *Pterocles lichtensteinii lichtensteinii:* 5 ♂, 4 ♀; Schr. 2 ♂ — (287) *Pterocles exustus* subsp.: Schr. 1 ♀

Laridae

(264) *Larus leucophthalmus:* Schr. 2 ♂, 5 ♀, 1 Ex., Mai 1903 — (265) *Larus hemprichii:* Schr. 1 ♀

Sternidae

(276) *Sterna bengalensis par:* Schr. 3 ♀

COLUMBIFORMES

Columbidae

(304) *Oena capensis anonyma:* 1 ♂, 1 ♀, 1 Ex.; Nik. 2 ♂, 3 ♀ — (305) *Tympanistria tympanistria:* Nik. 1 ♀ juv. — (306) *Turtur afer mearnsi:* 1 ♂; Schr. 1 ♀; Nik. 2 ♂, 1 ♀ juv., 1 Ex. — (307) *Turtur chalcospilos* subsp.: leg.? 1 ♂, Süd-Äthiopien, 4. 2. 1908. — (309) *Aplopelia larvata bronzina:* 1 ♂ — (303) *Streptopelia senegalensis senegalensis:* 2 ♀, 1 Ex. — (297) *Streptopelia lugens lugens:* 3 ♂, 1 ♀, 2 juv.; Schr. 1 ♀ — (298) *Streptopelia semitorquata semitorquata:* 3 ♂; Schr. 1 ♂, 1 ♀; Nik. 1 ♀ — (299) *Streptopelia decipiens* subsp.: 2 ♂, 1 ♀; Nik. 1 ♀, 1 ♀ juv. — (300) *Streptopelia vinacea:* Nik. 2 ♀ — (294) *Columba guinea guinea:* Schr. 4 ♂,

1 ♀ (Warum in Huyns Ausbeute fehlend, ist unklar; damals lokal seltener?) — (293) *Columba albitorques:* 2 ♂, 1 ♀; Schr. 1 ♂, 1 ♀

PSITTACIFORMES

Psittacidae

(312) *Poicephalus flavifrons flavifrons:* 1 ♂, 1 ♀ — (313) *Poicephalus meyeri meyeri:* 1 ♂, 2 ♀ — (314) *Poicephalus rufiventris rufiventris:* 1 ♂; Hav. 1 ♂, El Bah, 17. 8. 1927

Psittaculidae

(316) *Agapornis taranta:* 4 ♂, 1 ♀; Schr. 2 ♂, 2 ♀

MUSOPHAGIFORMES

Musophagidae

(318) *Tauraco leucotis leucotis:* 3 ♂, Djam Djam; Schr. 1 ♂, 1 ♀, 1 Ex. — (321) *Corythaixoides leucogaster:* 3 ♂; Neumann 3 Ex., Diredaua, Februar 1925 — (322) *Crinifer zonurus:* Schr. 1 ♀, Keren, 19. 12. 1899: Hav. 1 ♂, Djiren (Jimma), 7. 11. 1927

CUCULIFORMES

Cuculidae s. l.

(336) *Centropus superciliosus superciliosus:* 3 ♀; Schr. 1 ♂, 1 ♀; Rupp 1 Ex. — (334) *Centropus monachus monachus:* 1 ♂; Nik. 1 ♂ — (323) *Clamator glandarius glandarius:* 1 ♂ (Addis Abeba, 16. 3. 1930, Fl. 202 mm), 1 ♂ juv. (Modjo, 21. 4. 1930, Fl. 200 mm), 1 ♀ juv. (Addis Abeba, 16. 3. 1930, Fl. 196 mm); Schr. 1 ♀ (Salamona, 20. 3. 1909, Fl. 213 mm). (Wenn auch das ♂ von Addis Abeba an der unteren Grenze der für *C. g. glandarius* angegebenen Flügellänge liegt, so dürften die äthiopischen Stücke doch zu *glandarius* und nicht zu *choragium* zu stellen sein. W.) — (325) *Clamator levaillantii:* 1 ♂; Hav. 1 ♂, Wacho Gurage, 16. 6. 1928; Innes 1 ♂, Torat, 21. 10. 1906 — (326) *Cuculus solitarius solitarius:* 1 ♀, 1 ♂ juv. — (328) *Cuculus canorus gularis:* 1 ♂ — (329) *Chrysococcyx klaas:* 1 ♂; Schr. 1 ♂ juv. — (330) *Chrysococcyx caprius:* 5 ♂, 1 ♀; Nik. 1 ♂ — (331) *Chrysococcyx cupreus cupreus:* 2 ♂, 1 ♀

STRIGIFORMES

Strigidae

(337) *Tyto alba affinis:* 1 ♀ — (338) *Otus scops* subsp.: Neumann 1 ♂, Diredaua, 2. 3. 1925, Fl. 153 mm, bräunlichgrau, übereinstimmend mit einem Ex. von Ibiza (Balearen) (fide Neumann) — (338) *Otus senegalensis senegalensis:* Hav. 1 ♂, Diredaua, 10. 6. 1927, Fl. 129,5 mm, graubraun. Im Gegensatz zur vorigen Form Brutvogel des Gebietes. — (339) *Ptilopsis leucotis leucotis:* 2 ♂ — (340) *Bubo capensis dillonii:* 3 ♀; Uhlenhuth (?) 1 ♂, 1 ♀, Antotto-Bergmassiv, 28. 8. bzw. 15. 6. 1926 — (341) *Bubo africanus cinerascens:* 3 ♂, 1 ♀ — (342) *Bubo lacteus:* 1 ♂; Schr. 4 ♂, 3 ♀, 1 Ex., 1898—1903 — (344) *Glaucidium perlatum* subsp.: 2 ♂ — (347) *Asio otus abyssinicus:* leg.? 1 ♀, Addis Abeba, 12. 11. 1927

CAPRIMULGIFORMES

Caprimulgidae

(353) *Caprimulgus fraenatus:* 2 ♂, 1 ♀; Rupp 1 ♀, 1 Ex. — (355) *Caprimulgus poliocephalus poliocephalus:* 1 ♂ ad., 1 ♀ juv. — (357) *Caprimulgus stellatus* subsp.: 1 ♀ juv., 6. 4. 1931 — (359) *Caprimulgus clarus:* 1 ♂ — (360) *Caprimulgus climacurus nigricans:* Nik. 1 ♂, 1♀

COLIIFORMES

Coliidae

(371) *Colius striatus leucotis:* 2 ♂, 2 ♀, 2 Ex.; Nik. 1 ♂, 1 Ex.; Rupp 2 Ex. — (373) *Urocolius macrourus macrourus:* Schr. 1 ♀, Salamona, 28. 2. 1900. *Urocolius macrourus pulcher:* 1 ♂, Modjo, 5. 9. 1930

TROGONIFORMES

Trogonidae

(374) *Apaloderma narina arcanum:* 1 ♀, Gololtscha, 28. 6. 1931

CORACIIFORMES s. l.

Coraciidae

(395) *Coracias abyssinica:* 1 ♀; Schr. 4 ♂, 4 ♀, 2 Ex.; Nik. 1 ♂ — (396) *Coracias caudata lorti:* 2 ♂, 1 ♀; Schr. (?) 2 ♂ — (397) *Coracias naevia naevia:* 1 ♂; Schr. 4 ♂, 1 ♀, 1 Ex.

Alcedinidae

(375) *Ceryle maxima:* Nik. 1 ♂ — (376) *Ceryle rudis rudis:* 1 ♂, 2 ♀; Nik. 2 ♂ — (377) *Alcedo semitorquata semitorquata:* 2 ♂, 1 ♀ (mit Vierergelege) — (378) *Alcedo cristata galerita:* Nik. 1 ♂ — (379) *Ispidina picta picta:* 1 ♂; Hav. 1 ♀, Nerri-Fluß, 25. 3. 1928; Nik. 1 ♂, 1 ♀ — (380) *Halcyon senegalensis senegalensis:* 2 ♂; Nik. 1 ♂ — (381) *Halcyon chelicuti chelicuti:* Schr. 3 ♀; Hav. 1 ♂, Diredaua, 18. 6. 1927 — (382) *Halcyon chloris abyssinica:* Schr. 1 ♂, 3 ♀ — (383) *Halcyon leucocephala leucocephala:* 1 ♂, 1 ♀; Hav. 1 juv., Diredaua, 19. 2. 1927; Nik. 1 ♀

Meropidae

(385) *Merops superciliosus superciliosus:* 1 ♀ — (390) *Merops lafresnayii lafresnayii:* 2 ♂, 4 ♀, 1 Ex.; Schr. 4 ♂, 6 ♀, 2 Ex.; leg.? 1 ♂, 1 ♀, Harar, 6. 7. u. 29. 11. 1911 — (389) *Merops pusillus ocularis:* Schr. 3 ♂, Chaadi Saati am Mareb, Erythrea, 7. 2. u. 12. 2. 1903; Nik. 1 ♂, 1 ♀. *Merops pusillus cyanostictus:* 1 ♂, 2 ♀; Uhlenhuth 1 ♂ juv., 1 ♀ juv., Diredaua, 19. 6. u. 20. 6. 1930; Hav. 1 ♂, Gurgura, 4. 12. 1926 — (388) *Merops albicollis:* 1 ♂, 1 ♀; Schr. 9 ♂, 3 ♀ — (392) *Merops bulocki frenatus:* Nik. 1 ♂

Upupidae

(399) *Upupa epops* subsp.: 1 ♂ (Gefieder auffallend fahl)

Phoeniculidae

(400) *Phoeniculus purpureus guineensis* (syn. *niloticus*): Nik. 1 ♂ (Schnabel völlig rot). *Phoeniculus purpureus neglectus:* 3 ♂, 2 ♀; Schr. 3 ♂; Innes 1 ♂, Torat, 19. 10. 1906 (Erythrea-Stücke mit White und Urban & Brown nicht als *abyssinicus* getrennt). — (402) *Phoeniculus aterrimus notatus:* Schr. 1 ♂, Keren, 27. 12. 1899, 1 ♂ Aliberet, Erythrea, 19. 1. 1909 (vgl. Smith über Brüten in Erythrea)

Bucerotidae

(404) *Tockus nasutus nasutus:* Schr. 3 ♂, 1 ♀, 1 Ex. — (405) *Tockus erythrorhynchus erythrorhynchus:* 1 ♂, 1 ♀; Schr. 2 ♂ — (406) *Tockus deckeni:* 1 ♀ — (408) *Tockus hemprichii:* 1 ♂, 2 ad. Ex.; Schr. 2 ♂, 3 ♀, 1 Ex. — (410) *Bycanistes brevis:* 2 ♂, 3 Ex. (2 Wollega) — (411) *Bucorvus abyssinicus:* 1 ♂, 1 ♀; Schr. 1 ♀, Debra Sina, 3. 2. 1909

PICIFORMES

Indicatoridae

(424) *Indicator indicator indicator:* Hav. 1 ♂, Muji, 21. 1. 1928; Nik. 1 ♂, 2 ♀, 1 ♀ juv. — (425) *Indicator minor diadematus:* Schr. 1 ♀; Nik. 1 ♂

Capitonidae

(412) *Pogonornis bidentatus aequatorialis:* Hav. 1 ♂, Ameya, 25. 10. 1927, 1 ♀, Basketo, 6. 3. 1928; Neumann, 1 ♀ juv., Djiren, 21. 5. 1925; Nik. 1 ♂ — (413) *Lybius guifsobalito:* 2 ♂, 1 ♀; Schr. 9 Ex.; Nik. 1 ♀ — (415) *Lybius undatus thiogaster:* Schr. 1 ♂ — (417) *Tricholaema leucomelan diadematum:* Hav. 1 ♀, El Bah, 17. 8. 1927; Rupp 1 Ex. — (418) *Pogoniulus pusillus uropygialis:* 1 ♂; Neumann 1 ♂, Addis Abeba, 25. 4. 1925

Picidae

(430) *Campethera nubica nubica:* 4 ♂; Schr. 1 ♂; Nik. 1 ♀; Rupp 1 ♂ — (435) *Mesopicos goertae spodocephalus:* 2 ♀; Nik. 1 ♂, 1 ♀ (subsp.?) — (436) *Thripias*

namaquus schoensis: 1 ♂; von K. mehrfach im Rift beobachtet — (432) *Dendropicos fuscescens hemprichii:* 1 ♂, 1 ♀, Schr. 1 ♂; Hav. 1 ♂, Muji (Omo), 14. 1. 1928 — (433) *Dendropicos abyssinicus:* 1 ♀, Djam Djam, 2. 2. 1930 — (434) *Yungipicus obsoletus heuglini:* Schr. 1 ♀

Jyngidae

(429) *Jynx ruficollis aequatorialis:* 1 ♂, 2 ♀

PASSERIFORMES

Alaudidae

(456) *Eremopterix leucotis leucotis:* Hav. 1 ♂, Daja-Gobo Macha, 21. 10. 1927 — (454) *Eremopterix nigriceps melanauchen:* Schr. 1 ♂ — (449) *Calandrella cinerea erlangeri:* 3 ♂, 1 ♀. *Calandrella cinerea blanfordi:* Schr. 3 ♂, 1 ♀, Senafe, 16. 12. 1902, 6. 1.—12. 1. 1903 — (458) *Galerida theklae praetermissa:* 4 ♂, 3 ♀ — (441) *Mirafra rufocinnamomea sobatensis:* Nik. 1 ♂ — (438) *Mirafra cantillans marginata:* Uhlenhuth, 2 ♂, Diredaua, 25. 4. und 26. 4. 1936

Cercotrichidae

(551) *Cercotrichas leucophrys leucopterus:* 1 ♂ — (552) *Cichladusa guttata guttata:* Rupp 1 Ex.

Muscicapidae

(650) *Melaenornis edolioides schistacea:* 2 ♂, 1 ♀ (Obwohl nach der jetzigen Fassung der Nomenklaturregeln „*ornis*" als maskulin zu behandeln ist, scheint es im Falle des Gattungsnamens *Melaenornis* angebracht, diesen weiterhin als Femininum zu betrachten, da sonst der Name der weit verbreiteten Art *Melaenornis pammelaina* in „*Melaenornis pammelas*" umzuändern wäre, was nur Verwirrung stiften dürfte. W.) — (649) *Dioptrornis chocolatinus reichenowi:* 2 juv.; Hav. 1 ♂, Wulki (Bako), 24. 4. 1928, 1 ♀, Kassibi, 24. 10. 1927 — (653) *Bradornis pallidus pallidus:* Nik. 1 ♂ — (652) *Bradornis microrhynchus:* 1 ♀ — (646) *Muscicapa (Alseonax) adusta minima:* 1 ♀ — (554) *Cossypha semirufa semirufa:* 1 ♂, 1 ♀, 1 Ex. — (555) *Cossypha heuglini heuglini:* Rupp 1 Ex. — (556) *Cossypha albicapilla omoensis?:* Nik. 1 juv. (unvollständiges Stück) — (558) *Luscinia megarhynchos* subsp.: Nik. 1 ♀; Rupp 1 Ex. — (559) *Luscinia luscinia:* Nik. 1 ♀ — (548) *Phoenicurus phoenicurus* subsp.: 1 ♀ — (524) *Saxicola torquata albofasciata:* 7 ♂, 2 ♀, 1 juv. — (539) *Cercomela sordida sordida:* 3 ♂, 3 ♀ (K.: Mitte Sept. im Zentrum von Addis Abeba in Grünanlagen mit Gebüsch nicht selten) — (535) *Cercomela melanura lypura:* Hav. 1 ♂, Diredaua, 29. 8. 1927 — (534) *Oenanthe bottae frenata:* 1 ♂, 3 ♀, 2 Ex. — (525) *Oenanthe oenanthe* subsp.: 1 ♂ — (527) *Oenanthe pleschanka pleschanka:* 9 ♂ (Fl. 94,5—101 mm, Mittelwert 97,1 mm), 3 ♀ (Fl. 91—93 mm), 1 Ex. (♂?); Schr. 2 ♂; leg.? 1 Ex. (Subsp.? Hahnenfederig?) — (533) *Oenanthe lugens lugubris:* Schr. 1 ♂ — (542) *Pentholaea albifrons albifrons:* Schr. 2 ♂, 1♀ — (540) *Thamnolaea cinnamomeiventris albiscapulata:* 2 ♂, 1 ♀; Schr. 2 ♂, 1 ♀ — (541) *Thamnolaea semirufa:* 2 ♂, 6 ♀ — (544) *Monticola saxatilis:* 1 ♂ — (546) *Monticola rufocinerea rufocinerea:* 1 ♂; Schr. 2 ♂, 1 ♀ — (563) *Turdus (Merula) pelios pelios:* 1 ♀, 1 Ex.; Schr. 1 ♂; Nik. 1 ♂ (subsp.?), 1 juv. (Da nicht feststeht, ob *T. pelios* oder *T. abyssinicus* der geographische Vertreter des südafrikanischen *T. olivaceus* und mit diesem konspezifisch ist, werden am besten alle drei vorläufig als besondere Arten betrachtet. W.) — (564) *Turdus (Merula) abyssinicus abyssinicus:* 3 ♂, 2 ♀, 1 Ex. (juv. vom 5. 6. 1930 mit Nest und Ei); Schr. 2 ♂, 2 ♀, 1 Ex.; Rupp 1 Ex. — (566) *Turdus (Psophocichla) litsipsirupa simensis:* 3 ♂, 1 ♀, 1 Ex.; Schr. 2 ♀, 1 Ex. — (567) *Geokichla piaggiae piaggiae:* Rupp 1 Ex.

Timaliidae

(576) *Argya rubiginosa rubiginosa:* 1 ♀ — (511) *Turdoides leucocephalus abyssinicus:* Schr. 3 ♂ — (574) *Turdoides leucopygius lacuum* ≷ *smithii:* 3 ♂, 1 ♀. *Turdoides leucopygius limbatus:* Schr. 2 ♂, 4 ♀ — (569) *Lioptilus (Parophasma) galinieri:* 2 ♂, 1 ♀

Sylviidae

(640) *Sylvietta whytii abayensis:* 2 ♀; Rupp 1 Ex. — (639) *Sylvietta brachyura brachyura:* Nik. 1 ♂ — (638) *Eremomela canescens abyssinica:* 1 ♂, 1 ♀ — (636)

Eremomela icteropygialis griseoflava: Uhlenhuth 2 ♀, Diredaua, 26. 4. 1936 — (633) *Phyllolais pulchella:* 1 ♀; Hav. 1 ♂, am Hawasch, 17. 6. 1928; Nik. 1 ♀ — (627) *Prinia subflava subflava:* 1 ♂, 2 ♀; Nik. 1 ♀, 1 Ex. (Offenbar auch bei Gambela diese Subsp., nicht *pallescens*. W.) — (629) *Heliolais erythroptera jodoptera:* Nik. 2 ♂ — (620) *Cisticola brachyptera zedlitzi:* Nik. 2 ♂, 1 ♀ — (616) *Cisticola natalensis inexpectata:* 2 ♂ — (615) *Cisticola robusta* subsp.: 3 ♂, 1 ♀, 2 Ex.; Schr. 1 ♂ — (614) *Cisticola galactotes lugubris:* 3 ♂, 1 ♀. *Cisticola galactotes marginata:* Nik. 1 ♀ — (611) *Cisticola erythrops pyrrhomitra:* Nik. 1 ♂, 1 ♀, 1 immat. — (634) *Camaroptera brachyura abessinica:* 4 ♂; Nik. 1 ♂, 1 ♀ juv. — (579) *Bradypterus cinnamomeus cinnamomeus:* 1 ♂, 2 ♀; Rupp 1 Ex. — (583) *Acrocephalus schoenobaenus:* Nik. 3 ♂ — (588) *Acrocephalus arundinaceus* subsp.: Nik. 1 ♂ — (586) *Acrocephalus scirpaceus* subsp.: Nik. 1 ♀ — (585) *Acrocephalus palustris:* Nik. 1 ♂ — (—) *Acrocephalus* spec.: Nik. 1 ♀, 25. 12. 1972, Fl. 59,5 mm. (Dieses Stück paßt zu keiner bekannten *Acrocephalus*-Art; möglicherweise handelt es sich um eine noch unbeschriebene äthiopische Rasse von *A. baeticatus*, wahrscheinlicher um ein aberrantes Exemplar einer anderen Rohrsänger-Art, vielleicht *A. dumetorum* oder *A. scirpaceus*. Zum Vergleich mit dem Material des British Museum sandte ich den Vogel nach Tring, wo Dr. D. W. Snow und Mr. Colston liebenswürdigerweise die Untersuchung durchführten, wofür ich ihnen großen Dank schuldig bin; das Ergebnis faßt Dr. Snow [briefl.] wie folgt zusammen: „ . . . we cannot find any species with which it might be linked except *A. dumetorum* and *A. baeticatus*. But it is wrong for *A. dumetorum* in its beak shape, and the tail is much more rounded. It does not agree with *beaticatus* either; we have compared it with a good series from the Sudan and Chad, the nearest localities to Ethiopia from which we have specimens. The wing is much too long [59.5, compared with 50—56 in *baeticatus*] and the colour is not rufous enough." Sollte der Vogel eine neue äthiopische Rasse von *A. baeticatus* darstellen, dann erhebt sich die Frage, ob der für Erythrea angegebene *A. dumetorum* von Smith [1964] nicht in Wirklichkeit hierher gehört, zumal schon Diesselhorst [1965] darauf hingewiesen hatte, daß der Biotop [Mangrove], in dem Smith den Vogel gesammelt hatte, für überwinternde *A. dumetorum* durchaus atypisch ist. Hingegen ist *A. baeticatus suahelicus* als Bewohner der Mangrove im ostafrikanischen Küstengebiet bekannt. W.) — (591) *Chloropeta natalensis massaica:* Hav. 1 ♂ ad., Soddu (Wolamo), 30. 5. 1928 — (599) *Sylvia curruca blythi:* 1 ♂ (2. Handschwinge zwischen 6. u. 7.) — (643) *Parisoma lugens lugens:* 2 ♂, 2 ♀ — (608) *Phylloscopus collybita abietinus:* 1 ♂, 1 ♀, 3 Ex.

Paridae

(662) *Parus leucomelas leucomelas:* Schr. 2 ♀; Hav. 1 ♀, Noono, 28. 10. 1927 — (663) *Parus leuconotus:* 3 ♂, 1 ♀, 2 Ex.

Estrildidae

(722) *Neisna melanotis quartinia:* 2 ♂, 2 ♀, 3 Ex; leg. ? 6 ♂, 2 ♀, lebend von Asmara aus nach Deutschland importiert; ferner 3 ♂, 1 ♀, 5 Ex. Gefangenschaftsvögel dieser Rasse. (Bei einer Aufteilung der Gattung *Estrilda* s. l., wie sie hier vorgenommen wird, muß für *„E." melanotis* der Gattungsname *Neisna* gebraucht werden, wozu *Coccopygia* Synonym ist; Typus-Art von *Neisna* Bonaparte ist durch Tautonymie *Fringilla neisna* Licht. = *F. melanotis* Temm. Wer *Neisna* trennt, muß dann auch *Brunhilda* und *Glaucestrilda* anerkennen. W.) — (723) *Estrilda paludicola ochrogaster*: Nik. 1 ♂, 2 ♀; ferner 3 ♂, 1 ♀ aus Gefangenschaft. — (726) *Estrilda astrild peasei:* 2 ♂. *Estrilda astrild macmillani:* Nik. 1 ♀ — (732) *Lagonosticta rufopicta:* Nik. 23. u. 27. 6. und 7. u. 24. 11. 1972 — (733) *Lagonosticta senegala brunneiceps:* 1 ♂, 1 ♀; Nik. 1 ♂ — (734) *Lagonosticta rhodopareia rhodopareia:* leg. ? 1 ♂, lebend von Asmara nach Deutschland importiert, genauer Fundort unbekannt — (731) *Lagonosticta larvata:* Nik. 1 ♂, 1 ♀ — (729) *Uraeginthus bengalus schoanus:* Nik. 2 ♂, 2 ♀ — (721) *Pytilia phoenicoptera lineata:* Nik. 2 ♂ — (742) *Spermestes cucullatus scutatus:* Hav. 1 ♀, 1 juv., Djiren, 8. 11. und 12. 11. 1927; Nik. 2 ♂, 1 ♂ juv., 1 ♀, 1 ♀ juv. — (718) *Amadina fasciata alexanderi:* Schr. 1 ♂, 1 ♀; Hav. 1 ♂, Diredaua, 12. 6. 1926

Ploceidae

(776) *Plocepasser mahali melanorhynchus:* 3 ♂, 1 ♀ — (777) *Plocepasser superciliosus:* Schr. 1 ♀ — (773) *Bubalornis albirostris:* Schr. 1 ♂, 1 ♀ — (774) *Bubalornis*

niger intermedius: 1 ♂ ad., 1 ♂ juv. — (756) *Pachyphantes superciliosus:* Nik. 1 ♂, 1 ♀ — (759) *Anaplectes rubriceps leuconotus:* 2 ♂, 1 Ex.; Uhlenhut 1 ♂, Diredana 2. 2. 1935 — (744) *Othyphantes baglafecht baglafecht:* 4 ♂, 6 ♀; Schr. 1 ♂ juv. — (751) *Textor spekei:* 1 ♀ — (752) *Textor cucullatus abyssinicus:* 5 ♂, 4 ♀; Nik. 2 ♂, 2 ♀, 1 juv. — (747) *Textor galbula:* 1 ♂; Schr. 2 ♂; Uhlenhuth 2 ♂, 1 ♀, Diredaua, 20. 3. und 21. 6. 1930 — (750) *Textor vitellinus uluensis:* Rupp 1 ♂, 1 ♀ — (757) *Hyphanturgus ocularis crocatus:* 1 ♂ — (745) *Sitagra luteola luteola:* Nik. 2 ♂, 1 ♀; Rupp 1 ♂ — (761) *Queleopsis erythrops:* Nik. 2 ♂, 4 ♀ — (762) *Quelea quelea aethiopica:* 1 ♀; Nik. 2 ♂, 3 Ex. — (763) *Taha afra stricta:* 4 ♂, 1 ♀ — — (771) *Euplectes franciscanus* subsp.: 1 ♂; Nik. 5 ♂, 3 ♀, 1 Ex. — (769) *Euplectes hordeaceus craspedopterus:* Nik. 8 ♂, 4 ♀ — (768) *Euplectes gierowii ansorgei:* Nik. 1 Ex. — (765) *Niobella ardens laticauda:* 1 ♂ — (767) *Coliuspasser capensis xanthomelas:* 10 ♂, 1 ♀, 1 Ex. — (770) *Coliuspasser macrourus macrocercus:* 2 ♀; Nik. 4 ♂ — (766) *Coliuspasser axillaris traversii:* 4 ♂

Viduidae

(710) *Vidua macroura:* 10 ♂, 2 ♀, 1 Ex.; Nik. 3 ♂, 3 ♀, 1 ♂ juv., 1 Ex. — (715) *Hypochera chalybeata ultramarina:* 7 ♂, 1 ♀ — (—) *Hypochera* spec.: Nik. 2 ♂, 3 ♀, 1 juv. — (713) *Steganura paradisaea paradisaea:* Schr. 5 ♂, 1 Ex.

Passeridae

(784) *Passer griseus swainsonii:* 4 ♂, 2 ♀, 1 Ex.; Schr. 1 ♂, 1 ♀; Nik. 1 ♀ (Flügellänge von 5 ♂ 83,5, 87,5, 87,5, 88, 89,5 mm, von 3 ♀ 80,5, 84, 85 mm[1])) — (789) *Petronia (Gymnoris) pyrgita pyrgita:* 1 ♂ — (790) *Petronia (Gymnoris) dentata dentata:* Nik. 1 ♂

Fringillidae

(706) *Serinus nigriceps:* 7 ♂, 2 ♀ — (705) *Dendrospiza citrinelloides citrinelloides:* 6 ♂ — (700) *Ochrospiza leucopygia leucopygia:* Nik. 2 ♂ — (698) *Ochrospiza mozambica aurifrons (= „grotei"):* Nik. 3 ♂, 4 ♀ — (707) *Poliospiza striolata striolata:* 1 ♂, 4 ♀; Schr. 1 ♂ — (708) *Poliospiza tristriata tristriata:* 4 ♂

Emberizidae

(693) *Emberiza (Cosmospina) flaviventris flavigaster:* Schr. 1 ♂, 1 ♀ — (695) *Emberiza (Cosmospina) forbesi omoensis:* Nik. 1 ♂, 1 ♀ — (691) *Emberiza (Glycyspina) hortulana:* 3 ♀ — (696) *Emberiza (Fringillaria) tahapisi septemstriata:* 3 ♂, 1 ♀; Hav. 1 ♂, Landschaft Kambata, 8. 6. 1928 (Subsp. ?)

Motacillidae

(489) *Macronyx flavicollis:* 4 ♂, 3 ♀ — (476) *Motacilla flava* subsp.: 4 ♂, 2 ♀, 1 Ex.; Nik. 1 ♀ — (377) *Motacilla cinerea cinerea:* 4 ♂, 2 ♀ — (478) *Motacilla clara clara:* 5 ♂, 4 ♀ — (479) *Motacilla alba alba:* 1 ♀; Nik. 1 ♀ — (480) *Motacilla aguimp vidua:* 1 ♀; Nik. 1 ♂ — (487) *Anthus cervina:* Nik. 1 ♀ — (486) *Anthus trivialis trivialis:* 1 ♀ — (485) *Anthus caffer* subsp. *(australoabyssinicus?):* Von Dr. Ash und K. 1 Ex. am 19. 9. 1970 am Abiata-See beobachtet — (482) *Anthus novaeseelandiae cinnamomeus:* 1 ♀; Hav. 2 ♂, 18. 10. 1927 und 15. 5. 1928, östl. Addis Abeba und westl. Soddu — (484) *Anthus similis* subsp.: Hav. 1 ♂ juv. bei Kololo, 24. 12. 1927 — (483) *Anthus leucophrys omoensis:* Hav. 1 ♂, Omo-Fluß, 29. 10. 1927

Pycnonotidae

(494) *Pycnonotus capensis schoanus:* 5 ♂, 4 ♀, 3 Ex.; Nik. 2 ♀

Zosteropidae

(688) *Zosterops senegalensis senegalensis:* Nik. 2 ♂ — (689) *Zosterops poliogaster poliogaster:* 1 ♀ (vgl. Hall & Moreau, p. 262)

Nectariniidae

(667) *Anthreptes (Lamprothreptes) orientalis:* 1 ♀; Hav. 1 ♂, Ourso, 18. 8. 1927; Schr. (?) 3 ♂, 1 Ex. — (668) *Anthreptes (Hedydipna) collaris djamdjamensis:* Hav.

---

[1]) Vgl. Gajdács u. Keve (1968), Stuttgarter Beitr. z. Naturkunde, Nr. 182: 11. W.

1 ♀, Omo-Ufer, 21. 2. 1928 — (673) *Chalcomitra senegalensis cruentata:* 1 ♀; Schr. 1 ♂, 2 Ex.; Hav. 1 ♀ Wuta (Dime), 28. 2. 1928; Zaphiro: 1 ♂, Herrer-Fluss (SE-Äthiopien), 20. 2. 1903; Nik. 1 ♂, 2 ♀ — (675) *Nectarinia venusta fazoqlensis:* 7 ♂, 3 ♀, 1 juv.; Hav. 1 ♂, Gori Kassibi, 23. 10. 1927; Nik. 1 ♂, 1 Ex. — (679) *Nectarinia habessinica habessinica:* Schr. 5 ♂, 2 Ex. (Schnabellänge 18—19,5 mm). *Nectarinia habessinica altera:* Uhlenhuth, 1 ♂, Holoul, 14. 7. 1930; Zaphiro 2 ♂, SE-Äthiopien, 9. 6. und 29. 6. 1903 — (678) *Nectarinia mariquensis osiris:* 6 ♂, 1 ♀; Schr. 4 ♂; Uhlenhuth 1 ♂, Diredaua, 30. 6. 1930 — (680) *Nectarinia cuprea septentrionalis:* Hav. 2 ♂, Wuta (Dime), 28. 2. und 12. 4. 1928; Nik. 4 ♂, 3 ♀ — (681) *Nectarinia tacazze tacazze:* 13 ♂, 4 ♀ — (683) *Nectarinia pulchella lucidipectus:* 2 ♂; Nik. 1 ♂; Rupp 1 ♂, 1 ♂ juv., 1 Ex.

Sturnidae

(811) *Creatophora cinerea:* 2 ♂, 1 Ex.; Schr. 2 ♂; Hav. 1 ♂ juv., Buzo, 6. 11. 1927 — (814) *Buphagus erythrorhynchus erythrorhynchus:* 1 ♂; Schr. 2 ♂, 1 ♀, 1 Ex.; leg.?, 1 ♀, S-Äthiopien, 30. 1. 1908 — (792) *Poeoptera stuhlmanni:* Neumann & Heck 1 ♂, 1 ♀, Kankati, 16. 5. 1925 — (793) *Onychognathus morio rueppellii:* 1 ♂, 1 ♀, 2 juv. — (795) *Onychognathus tenuirostris tenuirostris:* Hav. 1 ♀, Sofa (Bako), 14. 3. 1928 — (796) *Onychognathus albirostris:* Schr. 3 ♂, 3 ♀ — (802) *Cinnyricinclus leucogaster* subsp.: Schr. 3 ♂, 1 ♀, 3 Ex. (zweifellos alle *C. l. friedmanni);* 1 ♂, Sherada-Berge (Kaffa) (Ist *C. leucogaster friedmanni* Bowen; vgl. Chapin, 1954, p. 146) — (807) *Lamprospreo pulcher:* Schr. 2 ♀ (Die Gattung *Lamprospreo* Robts. hat mit *Spreo* Less., *Typus-Art S. bicolor,* nicht viel zu tun, sondern steht *Cosmopsarus* und *Lamprotornis* nahe. W.) — (809) *Lamprospreo superbus:* 2 ♂, 1 ♀, 1 juv. — (799) *Lamprotornis chloropterus chloropterus:* Hav. 1 ♂, Wallusa, 30. 10. 1927, 1 ♀, Omo-Steppe, 24. 2. 1928 — (800) *Lamprotornis chalybaeus cyaniventris:* 5 ♂, 1 ♀, 1 juv. — (801) *Lamprotornis purpuropterus purpuropterus:* 1 ♂, 1 ♀; Nik. 1 ♂

Hirundinidae

(461) *Riparia paludicola schoensis:* 17 Ex., Addis Abeba — (460) *Neophedina cincta erlangeri:* 1 ♂, 2 ♀, 1 Ex. — (472) *Ptyonoprogne fuligula* subsp.: Nach Beobachtungen von K. lokal (z. B. an der Brücke über den Blauen Nil südlich von Debra Markos) gehäuft vorkommend. — (465) *Hirundo aethiopica aethiopica:* 1 ♀. 1 Ex.; Nik. 2 ♂ — (464) *Hirundo smithii smithii:* 1 ♂, 1 ♀; Nik. 2 ♂ — (469) *Cecropis abyssinica abyssinica:* Hav., 1 ♂ juv.; Silte (Gurage), 9. 6. 1928 — (467) *Cecropis senegalensis saturatior:* 1 ♀ — (468) *Cecropis daurica melanocrissa:* 1 ♂, 2 ♀ — (474) *Psalidoprocne pristoptera antinorii:* 2 ♂, 1 ♀

Oriolidae

(817) *Oriolus larvatus rolleti:* 3 ♂, 1 ♀ — (818) *Oriolus monacha monacha:* 2 ♂, 1 Ex.; Schr. 1 ♂, 1 ♀. *Oriolus monacha meneliki:* Schr. 1 ♀, Salamona, 20. 3. 1909 (Hat viel Schwarz im Schwanz)

Dicruridae

(819) *Dicrurus adsimilis divaricatus:* 1 ♂, 2 ♀

Prionopidae

(498) *Eurocephalus rueppelli:* 1 ♂, 1 ♀ — (499) *Prionops plumatus cristatus:* Hav. 1 ♂, Muji, 23. 1. 1928

Platysteiridae

(657) *Batis minor erlangeri:* 2 ♂, 1 ♀

Monarchidae

(660) *Terpsiphone viridis ferreti:* 3 ♂, 3 ♀; Schr. 2 ♂, 1 ♀; Nik. 1 ♂

Malaconotidae

(502) *Dryoscopus gambensis erythreae:* 2 ♂, 1 ♀; Nik. 1 ♀ — (500) *Nilaus afer afer:* 1 ♀; Schr. 1 Ex. („*erythreae*") — (505) *Tchagra senegala habessinica:* 3 ♂; Nik. 1 ♂ — (512) *Malaconotus (Malaconotus) blanchoti approximans:* 2 ♀; Hav. 1 ♀ juv., Diredaua, 17. 7. 1927 — (511) *Malaconotus (Chlorophoneus) sulfureo-*

pectus similis: 1 ♂, 3 ♀; Rupp 1 Ex. — (509) *Laniarius erythrogaster:* Hav. 1 ♂, Muji, 23. 1. 1928; Schr. 1 ♂; Nik. 2 ♂, 1 ♀ — (508) *Laniarius ferrugineus aethiopicus:* 4 ♂, 5 ♀; Schr. 1 ♀

Laniidae

(513) *Lanius collurio isabellinus:* Schr. 1 ♂, 1 juv. — (521) *Lanius nubicus:* 1 Ex. — (519) *Lanius collaris humeralis:* 2 ♂, 2 ♀, 2 juv., 1 Ex.; Neumann 1 ♂, Diredaua, 4. 3. 1925 — (516) *Lanius excubitorius intercedens:* 2 ♂, 1 ♀; Hav. 1 ♂, Burre (?), 25. 10. 1927

Campephagidae

(491) *Coracina caesia pura:* 1 ♀, Djam Djam, 17. 12. 1930 — (492) *Campephaga phoenicea phoenicea:* 1 ♀; Schr. 1 ♂; Nik. 3 ♀

Corvidae

(825) *Corvus capensis:* 1 ♂, 2 ♀ — (823) *Corvus albus:* 1 ♂; Schr. 1 ♂ — (827) *Corvus crassirostris:* 4 ♀

Von wenigen Sichtbeobachtungen (Nr. 8, 105, 436, 472, 485) abgesehen, sind in der voranstehenden Übersicht 363 Vogelarten aufgeführt, von denen Bälge und in zwei Fällen (Nr. 54 und 87) auch Skelette im Museum A. Koenig vorhanden sind. Von den in der Checklist von Urban und Brown (1971) genannten 827 Arten, zu denen evtl. *Acrocephalus baeticatus* kommt, sind also ca. 43 % vertreten. Graf von Huyn ist an diesen 363 Spezies bei 238 mehr oder minder beteiligt; die restlichen sind ausschließlich von Schrader, Havestadt, Nikolaus und den noch am Rande erwähnten Sammlern beschafft worden. Die Zahl seiner Bälge kann mit über 760, jene Schraders mit rund 315 in mindestens 103 Arten und die von Havestadt mit 48 (auf 41 Arten beschränkt) angegeben werden; insgesamt sind rund 1 435 Belegstücke erfaßt worden. Wie erwähnt, befindet sich ein Großteil der Äthiopienausbeute Schraders in anderen Museen. Gleiches gilt von jener Neumanns, Zaphiros und offenbar auch Havestadts, wogegen das von Graf von Huyn gesammelte Material ausschließlich dem Bonner Museum zugegangen ist ebenso wie die letzthin von Nikolaus beschafften Bälge.

Groß ist insgesamt die Anzahl jener Stücke, die jeweils nach Art, subspezifischer Zugehörigkeit oder nach Fundort bzw. als Beleg für die Verbreitung wesentlichen wissenschaftlichen Wert besitzen. Hervorgehoben seien der äthiopische Erstnachweis des Kronenadlers (Nr. 130) und die bedeutenden Serien z. B. von *Francolinus, Caprimulgus, Tockus, Textor* und anderen Spezies. Bei Schrader seien z. B. der Beleg für *Glareola nordmanni* (Nr. 260) sowie die beiden Waldrappen (Nr. 44) erwähnt, dazu seine erythreischen Serien. Von Nikolaus erhielt das Museum Koenig gleich eine Serie von *Lagonosticta rufopicta,* welche Art bisher nur in einem Exemplar von Äthiopien bekannt war, ferner einen Rohrsänger, der vielleicht eine neue Rasse von *Acrocephalus baeticatus* darstellt; diese Art ist zwar vom Sudan, aber nicht von Äthiopien nachgewiesen (wenn nicht der Fund von *A. dumetorum* in der Mangrove des Küstengebietes sich in Wirklichkeit auf eine Rasse von *A. baeticatus* bezieht. W.).

Im ganzen besitzt das Museum Koenig damit — so eindeutig eine gezielte Ergänzung erforderlich ist — ein äthiopisches Vogelmaterial, an dem künftige tiergeographische und taxonomische Untersuchungen nicht vorbeigehen können.

Für freundliche Unterstützung sehr dankbar bin ich Frau Katharina Gräfin von Huyn (München) sowie den Herren Dr. J. S. Ash (Addis Abeba), K. Hildebrandt (Addis Abeba), F. Graf von Huyn † (München), H. Graf von Huyn (Bonn), Prof. Dr. A. von Jordans † (Morenhoven), H. Makowski (Hamburg), Dir. Dr. F. Neubaur † (Wiesbaden), Prof. Dr. G. Niethammer † (Bonn), H. Ruhe (Alfeld/Leine) und Dr. H. Schifter (Wien). In ganz besonderem Maße aber gilt mein aufrichtiger Dank den Herren Kollegen am Museum Koenig Dr. H. E. Wolters und Prof. Dr. E. v. Lehmann, ersterem für die nachträgliche Einarbeitung der Sammlungen Nikolaus und Rupp, letzterem für die nützliche Übersicht über Graf v. Huyns Säugerausbeute.

Anhang

Liste der von L. Graf von Huyn zwischen 1930 und 1933 in Äthiopien gesammelten und jetzt im Museum Alexander Koenig befindlichen Säugetier-Präparate (Häute, Bälge, Alkoholpräparate), zusammengestellt von E. von Lehmann, Bonn

Anzahl	Art	Fundort(e)
1	*Crocidura flavescens* subsp.	Addis Abeba
1	*Rousettus aegyptiacus*	Gololtscha
1	*Cardioderma cor*	Auramalka (Danakil)
1	*Pipistrellus kuhli fuscatus*	Addis Abeba
2	*Eptesicus capensis somalicus*	Harairobi-See
1	*Genetta genetta hararensis*	Harairobi-See
7	*Genetta tigrina amer*	Harairobi-See, Gololtscha, Djam-Djam
1	*Herpestes ichneumon funestus*	Harairobi-See
5	*Ichneumia albicauda albicauda*	Harairobi-See, Gololtscha, Addis Abeba
3	*Atilax paludinosus mitis*	Alaltu, Gololtscha
4	*Civettictis civetta civetta*	Alaltu, Gololtscha, Harairobi-See
1	*Mellivora capensis abyssinica*	Harairobi-See
1	*Simenia simensis citerni*	Chilalo-Gebirge
1	*Otocyon megalotis canescens*	Harairobi-See
2	*Canis adusta kaffensis*	Addis Abeba
2	*Felis serval phillipsi*	Gololtscha, Harairobi-See
1	*Felis lybica ocreata*	Goze (1 200 m)
1	*Papio anubis doguera*	Managasha-Berge (bei Addis Abeba)
2	*Colobus abyssinicus gallarum*	Gugu-Gebirge (3 800 m)

Anzahl	Art	Fundort(e)
3	*Orycteropus afer aethiopicus*	Antotto (bei Addis Abeba)
1	*Procavia habessinica erlangeri*	Manja-Fluß
4	*Heterohyrax syriacus princeps*	Gololtscha, Alaltu, Antotto
3	*Tachyoryctes splendens* subsp.	Antotto
3	*Mastomys (Myomys) albipes*	Addis Abeba, Alaltu
12	*Rattus rattus* subsp.	Addis Abeba
2	*Rattus rattus frugivorus*	Addis Abeba
1	*Mus (?Leggada) mahomet*	Addis Abeba
3	*Lepus capensis starcki*	Managasha (25 km von Addis Abeba entfernt)
2	*Phacochoerus africanus aeliani*	Manja-Fluß
7	*Tragelaphus buxtoni*	Gugu-Gebirge
3	*Tragelaphus scriptus meneliki*	Gugu-Gebirge
3	*Tragelaphus scriptus decula*	Harairobi-See, Managasha
1	*Tragelaphus strepsiceros chora*	Manja-Fluß
1	*Redunca redunca bohor*	Gugu-Gebirge
7	*Cephalophus (Sylvicapra) grimmia abyssinicus*	Gugu-Gebirge, Antotto
1	*Madoqua (Rhynchotragus) guentheri wroughtoni*	Manja-Fluß
1	*Oreotragus oreotragus saltatricoides*	Harairobi-See

Zusammenfassung

Zwischen etwa 1930 und 1934 sammelte Ludwig Graf von Huyn (geb. 14. September 1896, gest. 20. Mai 1946) in Zentral-Äthiopien (Schoa) mehr als 760 Vögel, fast 100 Säuger, einige Reptilien und eine Anzahl Insekten für das Museum Alexander Koenig. Es wird hier eine kurze Übersicht über das bisher noch nicht einer kritischen Bearbeitung unterzogene ornithologische Material der von Graf von Huyn angelegten Sammlung gegeben. Mit aufgenommen wurden in diese Übersicht die übrigen im Museum Alexander Koenig vorhandenen Vogelbälge aus Äthiopien, die hauptsächlich von G. Schrader (zwischen 1897 und 1909), von Dr. J. Havestadt (in den Jahren 1927 und 1929) und von G. Nikolaus (1972), zum kleineren Teil von einigen anderen, darunter O. Neumann, gesammelt wurden, im ganzen etwa 1 435 Bälge. In einem Anhang (von E. von Lehmann) werden die von Graf von Huyn dem Museum Alexander Koenig überlassenen Säugetierpräparate aufgeführt.

Summary

Between about 1930 and 1934 Count Ludwig von Huyn (b. 14th September 1896, d. 20th May 1946) collected in central Ethiopia (province Shoa) more than 760 birds, 100 mammals, a few reptiles and some insects for the Museum Alexander Koenig, an interesting, still unpublished scientific material. A short review of the bird

species and subspecies in this collection is given, including the remaining Ethiopian specimens in the Museum Alexander Koenig, mainly collected by G. Schrader (between 1897 and 1909), by Dr. J. Havestadt (about 1927/28) and by G. Nikolaus (in 1972) and by a few others, among these Prof. O. Neumann. On the whole, about 1435 bird specimens are reviewed. In an appendix, a list of the mammals collected by Count Ludwig von Huyn is given by Prof. E. von Lehmann.

Literatur

Archer, G., und E. M. Godman (1937—1961): The Birds of British Somaliland and the Gulf of Aden. 4 Bde. London.

Benson, C. W., und M. P. Stuart Irwin (1967): A contribution to the ornithology of Zambia. London.

Bolton, M. (1973): Notes on the current status and distribution of some large Mammals in Ethiopia (excluding Eritrea). Mammalia 37: 562—585.

Chapin, J. (1932—1954): The Birds of the Belgian Congo. 4 Bde. New York (Bull. Amer. Mus. Nat. Hist. 65, 75, 75 A, 75 B).

Diesselhorst, G. (1965): Winter habitat of *Acrocephalus dumetorum* Blyth. Bull. Brit. Orn. Cl. 85: 111.

Gebhardt, L. (1964—1970): Die Ornithologen Mitteleuropas. Bd. 1. Gießen. Bd. 2. J. Orn. 111, Sonderheft.

Gajdács, M., und A. Keve (1968): Beiträge zur Vogelfauna des mittleren Äthiopien. Stuttgarter Beitr. z. Naturkde. 182: 1—13.

Hall, B. P. (1963): The Francolins, a study in speciation. Bull. Brit. Mus. (Nat. Hist.), Zool. 10: 107—204.

Hall, B. P., und R. E. Moreau (1970): An Atlas of Speciation in African Passerine Birds. London.

Huyn, L. Graf von (1934): Als ich durch Abessinien wanderte. Prachatice.

Huyn, L. Graf von, und J. Kalmer (1935): Abessinien. Afrikas Unruhe-Herd. Salzburg.

v. Jordans, A. (1931): Der abessinische Kronenkranich. Falco 27: 12.
— (1937): *Spizaetus coronatus* (L.) in Abessinien. Falco 33: 6—7.

Mackworth-Praed, C. W., und C. H. B. Grant (1957—1960): Birds of Eastern and North Eastern Africa. 2 Bde. London.

Neumann, O. (1902): (Bericht über „*Otus abyssinicus*" = *Asio otus abyssinicus* u. a. im Rahmen des Berichts über die 89. Sitzung des Brit. Orn. Club). Bull. Brit. Orn. Cl. 12: 73—75.
— (1903): Neue afrikanische Species und Subspecies. Orn. Monatsber. 11: 180—185.
— (1903): (Bericht über neue Subssp.). Bull. Brit. Orn. Cl. 14: 15—16.
— (1904): Fünf neue Vögel von Nordost-Afrika. Orn. Monatsber. 12: 162—164.
— (1904): Neue afrikanische Vögel. Orn. Monatsber. 12: 143—145.
— (1904): Über *Crateropus*. J. Orn. 52: 548—555.
— (1904—1906): Vögel von Schoa und Süd-Äthiopien. J. Orn. 52: 321—410; 53: 184—243, 335—360; 54: 229—300.
— (1905): Neue afrikanische Subspecies. Orn. Monatsber. 13: 76—79.
— (1906): Diagnosen neuer afrikanischer Formen. Orn. Monatsber. 14: 6—8.
— (1906): (Über *Dicrocercus hirundineus* = *Merops hirundineus*.) Bull. Brit. Orn. Cl. 16: 113—114.
— (1907): Über einige afrikanische Trappen. J. Orn. 55: 306—308.
— (1907): Revisionen afrikanischer Vogelgruppen. J. Orn. 55: 343—379.
— (1907): Neue Vogelarten aus Nordost- und Ost-Afrika. J. Orn. 55: 593—597.
— (1908): (Beschreibungen neuer Formen.) Bull. Brit. Orn. Cl. 21: 68—71; 23: 43—47.

Neumann, O. (1928): Neue Formen von Nordost- und Ost-Afrika. J. Orn. 76: 783—787.
— (1931): Beschreibungen neuer Vogelformen aus Afrika. J. Orn. 79: 547—551.

Neumann, O., und O. Graf Zedlitz (1913): Revision des Genus *Cercomela*. J. Orn. 61: 362—370.

Paynter, R. A., jr. (Hrsg.) (1967): (Peters') Check-list of Birds of the World. Bd. 12. Cambridge, Mass.

Rand, A. L. (1950): On the name *Francolinus sephaena spilogaster* Salvadori. Auk 67: 384—385.

Ruhe, H. (1960): Wilde Tiere frei Haus. München. (Hier Photo von Dr. Havestadt bei p. 92)

Schüz, E. (1967): Ornithologischer April-Besuch in Äthiopien, besonders am Tana-See. Stuttgarter Beitr. z. Naturkde. 171: 1—22.
— (1968): Ornithologischer Oktober-Besuch am Tana-See (und bei Addis Abeba), Äthiopien. Stuttgarter Beitr. 2. Naturkde. 189: 1—43.

Schüz, E., und J. Zwernemann (1968): Das Rätsel um den Typus-Fundort von *Turdus (Zoothera) piaggiae*. Bonn. Zool. Beitr. 19: 215—224.

Sclater, W. L. (1924—1930): Systema Avium Aethiopicarum. 2 Bde. London.

Smith, K. D. (1957): An annotated list of the birds of Eritrea. Ibis 99: 1—26, 307—337.
— (1964): *Acrocephalus dumetorum* in Africa. Bull. Brit. Orn. Cl. 84: 172.

Urban, E. K. (1970): Bibliography of the Avifauna of Ethiopia. Addis Abeba.
— (1971): Ecology of water birds of four Rift Valley lakes in Ethiopia. Proc. Third Pan-African Orn. Congr., Pretoriuskop. Ostrich, Suppl. 8: 315—322.

Urban, E. K., und L. H. Brown (1971): A Checklist of the Birds of Ethiopia. Addis Ababa.

White, C. M. N. (1960—1965): A checklist of ... (African birds). 6 Teile. Lusaka (Sylviidae, 2 Teile, in Occ. Papers Nat. Mus. S. Rhodesia, 3, 24 B und 26 B).

Zedlitz, O. Graf (1908): Kurze Notizen zur Ornis von Nordost-Afrika. Orn. Monatsber. 16: 172—181.
— (1910): Einige neue Formen aus Nordost-Afrika. Orn. Monatsber. 18: 8—10, 57—59.
— (1910—1911): Meine ornithologische Ausbeute in Nordost-Afrika. J. Orn. 58: 290—394, 731—808; 59: 1—92, 591—613.

Anschrift des Verfassers: Direktor Dr. H. Kumerloeve, 8032 Gräfelfing b. München, Hubert-Reissner-Str. 7